

Newsletter 1/14

Tarife | Preise | Fahrscheine
April 2014

Tram grenzenlos

Basel – Weil am Rhein



Wie viel kostet die Fahrt von Basel nach Weil am Rhein?

An der Landesgrenze treffen sich zwei Verkehrsverbünde: der Regio Verkehrsverbund Lörrach RVL und der Tarifverbund Nordwestschweiz TNW. Für eine Einzelfahrt über die Verbund- und Landesgrenze wird ein 2-Zonen-Fahrschein benötigt. Das gilt auch auf der verlängerten Tramlinie 8. Es sei denn, Sie besitzen eine der vielen Vergünstigungen, die angeboten werden. In diesem Newsletter zeigen wir Ihnen, wie Sie einfach zu Ihrem passenden Fahrschein kommen und welche kostengünstigen Angebote im grenzüberschreitenden Verkehr existieren.

Infotelefon D: 0049 (0)7621 704 661
Infotelefon CH: 0041 (0)842 008 008
mail@tram8.info

Mit einem Fahrschein fahren Sie, ohne umzusteigen...

- vom Rathaus Weil am Rhein zum Marktplatz in Basel
- vom Bläserfest Weil am Rhein zur Basler Herbstmesse
- vom Federweissen zum Ueli Bier
- vom Festival String Time zu «Em Bebbi sy Jazz»

Die Tramlinie 8 verbindet über die Grenze hinweg.

Einfach verbunden über Grenzen hinweg

Die Arbeiten an der Verlängerung der Tramlinie 8 nach Weil am Rhein kommen gut voran. Voraussichtlich zum Fahrplanwechsel im kommenden Dezember wird die Verlängerung in Betrieb genommen. Schon jetzt haben sich die beteiligten Verkehrsunternehmen Gedanken zu den Tarifen auf der neuen Strecke gemacht. Das war nicht ganz einfach, fährt doch die verlängerte Tramlinie 8 über eine Landes- und eine Verbundgrenze, also in zwei Ländern und zwei Verbänden.

Weitere Arbeiten

Wenn die Tramlinie fertig gebaut ist, kann sie noch nicht sofort betrieben werden. Die Linie muss noch von der Technischen Aufsichtsbehörde für Strassen- und Stadtbahnen Stuttgart (TAB) abgenommen werden. Die TAB sorgt im gesamten Bundesland Baden-Württemberg für die Sicherheit bei den Schienenbahnen, die nach dem Personenbeförderungsgesetz zugelassen sind. Erst nach der Abnahme erteilt das Regierungspräsidium Freiburg die Betriebsgenehmigung. Die Betriebsfreigabe auf Schweizer Seite kommt vom Bundesamt für Verkehr (BAV) in Bern. Die BVB-Wagenführerinnen und -führer erhalten alle eine spezielle Schulung. Sie werden in das deutsche Verkehrsrecht eingeführt und befahren die neue Strecke mindestens einmal mit einem Schulungsfahrzeug. Die ersten Testfahrten starten im Sommer 2014.

Tarife im grenzüberschreitenden Verkehr zwischen Basel und Weil am Rhein

Einzelfahrscheine/Mehrfahrtenkarte/Punktekarte

Von Basel (Kernzone 10) nach Weil am Rhein:

- 2 Zonen TNW (Preis CHF 4.20, Kinder: CHF 2.80)

Von Weil am Rhein nach Basel (Kernzone 10)

- 2 Zonen RVL (Preis: 3 EUR, Kinder EUR 1,75)

Das schweizerische Halbtaxabonnement und die deutsche BahnCard sind im grenzüberschreitenden Verkehr nicht gültig.

Die Fahrscheine sind am Automaten zu kaufen. Das Tram 8 hat keine Fahrerkasse. Entlang des Trams 8 kann an allen Automaten sowohl in Euro als auch in Schweizer Franken bezahlt werden.

Die TNW-Mehrfahrtenkarten sind von der Schweiz Richtung Weil am Rhein (2 Zonen) und die Punktekarte von Weil am Rhein Richtung Basel (Erwachsene 3+1 Punkte und Kinder 2+1 Punkte) zu entwerfen. Dies entspricht 1 Zone in Weil am Rhein +1 Zusatzpunkt.

Die Karten müssen an den Haltestellen entwertet werden.

Tageskarten

TicketTriRegio mini: CHF 10.50 (in der Schweiz) respektive 7 EUR (in Deutschland)

Die TNW-, RVL- und SBB-Tageskarten sind im grenzüberschreitenden Verkehr nicht gültig.

Abonnemente/Zeitkarten

Grenzüberschreitend von Weil am Rhein nach Basel und zurück:

- RegioCardPlus light: Erwachsene EUR 78, Jugendliche EUR 61

Vom TNW nach Weil am Rhein und zurück (nur Tram 8):

- U-Abo*: 73 CHF für Personen, die ihren steuerrechtlichen Wohnsitz im TNW-Gebiet haben, 98 CHF für alle übrigen

* Das U-Abo ist im grenzüberschreitenden Verkehr ausschliesslich auf der Tramlinie 8 gültig. Nicht gültig ist

es auf den deutschen Abschnitten der Buslinien 38, 55.

Das schweizerische Generalabonnement und die deutsche BahnCard 100 sind im grenzüberschreitenden Verkehr nicht gültig.

Anschlussfahrscheine

Inhaber von im grenzüberschreitenden Verkehr nicht gültigen Abonnementen können am Fahrscheinautomaten einen Anschlussfahrschein kaufen:

- Kauf in Weil am Rhein: RVL-Anschlussfahrschein für die Kernzone Basel (Zone 10): EUR 2,80
- Kauf in Basel für die RVL-Zone 3 (Weil am Rhein): CHF 2.80

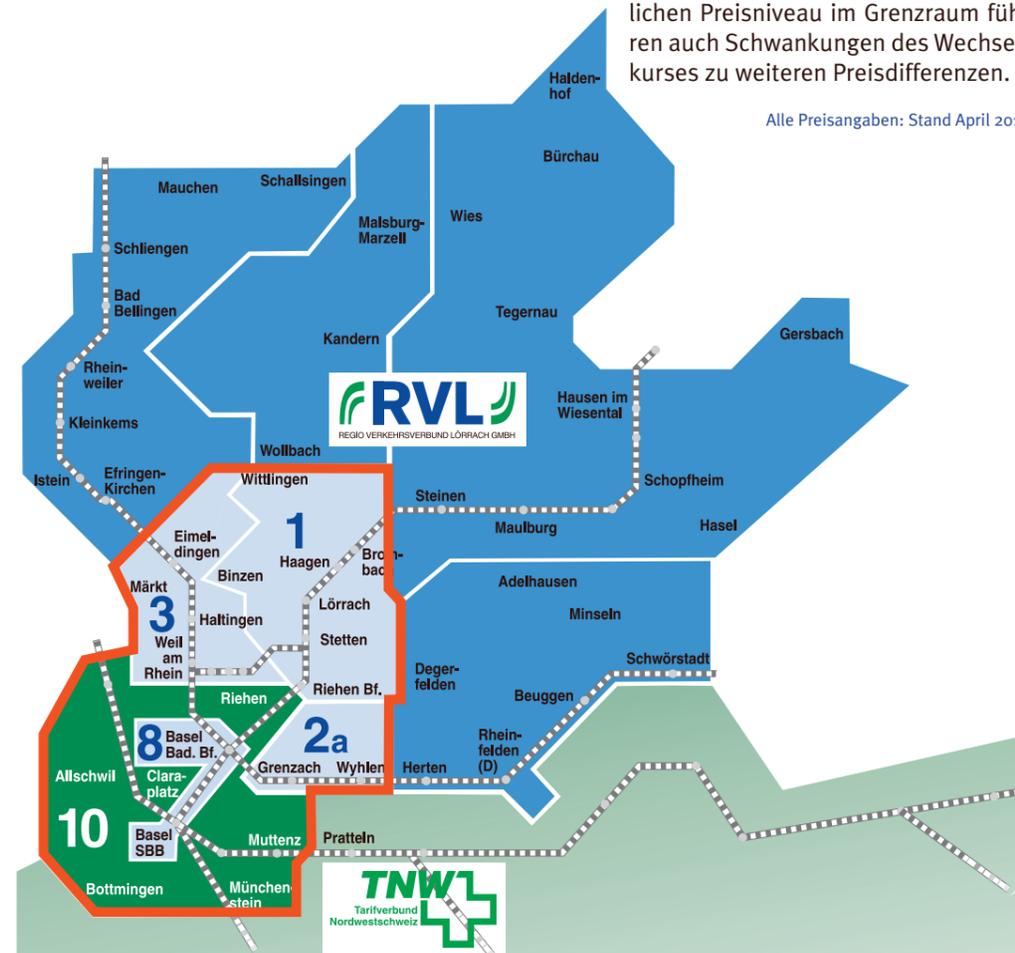
Weitere Informationen zu den grenzüberschreitenden Tarifen finden sie unter:

- www.tnw.ch
- www.rvl-online.de
- www.triregio.info/

Warum sind die Preise unterschiedlich, ob man von Deutschland in die Schweiz oder von der Schweiz nach Deutschland fährt?

In Basel gelten die Bestimmungen des Tarifverbundes Nordwestschweiz (TNW), in Weil am Rhein diejenigen des Regio Verkehrsverbundes Lörrach (RVL). RVL und TNW haben sich für den kleinen Grenzverkehr – im Sinne einer Erleichterung für die Kundinnen und Kunden – auf eine einfache Lösung geeinigt: Mittels Kauf einer zusätzlichen Zone (zwischen Weil am Rhein und Basel kaufen Sie statt 1 Zone 2 Zonen) kann jeweils in die benachbarte Tarifzone des anderen Verbundes gefahren werden.

Da die Tarife der beiden Verbände auf deutscher und auf Schweizer Seite systembedingt nicht deckungsgleich sind, unterscheiden sich auch die jeweils gültigen Preise für einen 2-Zonen-Fahrschein zwischen RVL und TNW. Neben dem unterschiedlichen Preisniveau im Grenzraum führen auch Schwankungen des Wechselkurses zu weiteren Preisdifferenzen.



Trambrücke

Bauwerk ohne Name

Die Stadt Weil am Rhein hatte in einem Wettbewerb einen Namen für die Trambrücke gesucht. 111 Vorschläge von 48 Bürgerinnen und Bürgern landeten auf der Verwaltung. Der Finanzausschuss der Stadt entschied im Januar 2014 nach langer Diskussion, den Namen «Trambrücke» zu belassen. Grund: Es dürfe kein anderes Fahrzeug darüber fahren und die Bevölkerung werde sowieso die Bezeichnung «Trambrücke» beibehalten. Ende Januar war der Name der Brücke dann im Gemeinderat traktandiert. Dieser folgte den Überlegungen des Finanzausschusses. Die Verwaltung hatte in Anlehnung an die Gewannbezeichnung den Namen «Leopoldshöhenbrücke» vorgeschlagen, hatte damit aber keine Chance.



Start zum Bau der Auffahrtsrampe an der Hiltalingerstrasse

Ein Versprechen wird eingelöst

Am 31. März 2014 haben die Vorarbeiten für den Bau der neuen Auffahrtsrampe von der Südquaistrasse auf die Hiltalingerbrücke begonnen. Zuerst wird die Baugrube für den Fussgängertunnel ausgehoben. Diese Arbeiten dauern bis Ende Juni 2014. Die Baugrube wird gesichert und anschliessend werden die Werkleitungen erstellt.



Voraussichtlich Mitte Oktober beginnt der eigentliche Bau der Rampe. Geplant ist, dass die Auffahrtsrampe bis Frühling 2015 fertiggestellt ist. Mitte Mai 2014 starten auch die Arbeiten für die Abfahrtsrampe auf der Rheinseite. Die Abfahrtsrampe wird bis Oktober 2014 fertig gebaut.

Die beiden Rampen zur Hiltalingerbrücke entlasten die bewohnten Abschnitte der Hiltalingerstrasse und der Südquaistrasse sowie die gesamte Kleinhünigeranlage vom Schwerverkehr und lösen das Versprechen ein, das im Ratschlag des Grossen Rates gegeben wurde.



1



2



3

Welche zeitliche Abfolge der Bilder ist richtig? 1, 2, 3 | 3, 2, 1 | 2, 3, 1 | ... Senden Sie Ihre Lösung an info@tram8.info und gewinnen Sie eine Fahrt im ersten Tram. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeitende des Projekts sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.



Heinz Teuscher

Er ist ein Mann mit langjähriger, breiter Betriebserfahrung: Heinz Teuscher arbeitet seit 34 Jahren für die Basler Verkehrs-Betriebe. Nach der Lehre als Maschinenzeichner ist er zur BVB gekommen: Als Fahrdienstmitarbeiter fing er an und stieg über verschiedene Stationen im Betrieb – etwa die Leitung der Fahrschule – bis zur aktuellen Funktion als Leiter Netzmanagement auf. Das Netzmanagement ist für den operativen Betriebsablauf zuständig. Dies beinhaltet die Betriebssteuerung und -organisation und umfasst zum Beispiel die Bereiche Fahrplanerstellung, Leitstelle, Intervention und Stichkontrolle. Beim Projekt Tram 8 ist Heinz Teuscher stellvertretender Betriebsleiter und Projektleiter Inbetriebnahme. In dieser Funktion ist er mit dafür zuständig, dass die verlängerte Tramlinie 8 Ende Dezember 2014 eröffnet werden kann. Bis dahin stehen noch einige Arbeiten an: Nach Abschluss der Bauarbeiten wird das Bauwerk durch die Technische Aufsichtsbehörde in Stuttgart abgenommen. Anschliessend folgen die ersten Testfahrten. «Wir werden zum Beispiel prüfen, ob alle Signale richtig funktionieren und alle anderen Bedingungen für einen sicheren Betrieb erfüllt sind», erklärt Teuscher. Diese Testfahrten werden mit Combinos und Flexitys durchgeführt, also jenen Tramtypen, die auch im normalen Betrieb nach Weil am Rhein fahren werden.

Sind alle Tests positiv verlaufen, werden die Schulungsfahrten für die Wagenführerinnen und -führer durchgeführt. Bis zur Eröffnung gibt es also noch viel zu tun. Und mit der Inbetriebnahme wird Heinz Teuscher Betriebsleiter dieser grenzüberschreitenden Linie nach Weil am Rhein. «Eine ausserordentlich interessante und facettenreiche Aufgabe, die ich sehr gerne wahrnehme.»

Tramlexikon

In welchem Takt wird das Tram nach Weil am Rhein fahren?

Jörg Corsten, Friedlingen

An Werktagen ist tagsüber ein 15-Minuten-Takt nach Weil am Rhein vorgesehen, das heisst, jeder zweite Tramkurs der Linie 8 wird über die Grenze fahren. Am Sonntag und am Abend soll mindestens alle 30 Minuten ein Tram nach Weil am Rhein fahren. Das genaue Angebot wird bis im Sommer 2014 vom Kanton Basel-Stadt, in Abstimmung mit der Stadt Weil am Rhein und der BVB, festgelegt.

Warum heisst das Drämmli «Dante Schuggi» so? S. Dowell per Mail

Anlässlich des Jubiläums «60 Jahre BVB» bekamen 1955 alle Tramwagen Namen. Viele wurden nach alten Häusern benannt, so auch der Motorwagen 178, der anfänglich «zum Weiberbad» hiess, aber schon bald umbenannt wurde auf «zum Kranichstreit». Die Dante Schuggi entstammt einem damals populären Kinderlied «Dante Schuggi fährt im Hühnerstall Motorrad». Der Name konnte sich wohl halten, weil es sich beim Tram Nr. 400 «Dante Schuggi», das zwischen 1914 und Herbst 1972 ununterbrochen auf der Überlandlinie 11 verkehrte, um ein für jedermann erkennbares Einzelstück handelte. Die Dante Schuggi war bis 1949 der einzige vierachsige Motorwagen der Basler Verkehrsbetriebe.

Manchmal steht ein Tram an einer Haltestelle vor einer roten Ampel und öffnet die Türen nicht mehr, wenn noch Fahrgäste zusteigen wollen. Wieso?

Der Wagenführer muss sich, wenn alle Fahrgäste zugestiegen sind, per Knopfdruck an der Ampel anmelden,

Auskünfte

Weil am Rhein

Telefonische Auskünfte:
07621 704 661

Basel

Telefonische Auskünfte:
0842 008 008

Auskünfte per E-Mail

mail@tram8.info

damit das Tram freie Fahrt bekommt. Die dem Tram in diesem System zugestandene Grünphase ist an manchen Orten sehr kurz. Würde der Wagenführer nach der Anmeldung die Türen nochmals öffnen, bestünde das Risiko, dass nach der Türschliessung die Ampel bereits wieder auf Halt stünde.

Wer ist für die Schneeräumung zuständig?

Ein Schneechef der BVB, der den ganzen Winter über auf Pikett ist, koordiniert die Räumungsarbeiten und bietet eigene Teams sowie zusätzlich Baufirmen und Gärtnereibetriebe auf. Jeder, der eingesetzt wird, weiss innerhalb von Minuten, was zu tun ist. Die Teams erhalten Routenpläne und kümmern sich in ihrem Revier darum, Haltestellen und Übergänge zu räumen und Salz zu streuen. Zudem räumt ein Schneeflugtram bestimmte Trassees. Bei Minusgraden werden die Fahrleitungen alle paar Tage mit einer Glycerinlösung enteist. Das Spezialenteisungstram war im vorletzten kalten Winter insgesamt 240 Stunden im Einsatz.

Finanziert wird «Tram 8 – grenzenlos» von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Kanton Basel-Stadt



Land Baden-Württemberg



Stadt
Weil am Rhein



Landkreis Lörrach



DER OBERRHEIN WÄCHST
ZUSAMMEN, MIT JEDEM PROJEKT
Europäische Union – Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung
(EFRE)



BVB
Basler Verkehrs-
Betriebe



IWB
(Industrielle Werke
Basel)